



Veranstaltungs-Einladung:

NRW im Wandel: Wissenschaft als Motor damals und heute

Strukturwandel, Forschung und das Erbe Johannes Raus

Johannes Rau prägte Nordrhein-Westfalen wie kaum ein anderer: Als Wissenschaftsminister, Ministerpräsident und Bundespräsident setzte er wegweisende Impulse für (und durch) Forschung und Hochschulen. Seine Vision: Strukturwandel durch Wissenschaft. Aus dem Kohle- und Stahlland NRW sollte ein Wissenschaftsland werden.

20 Jahre nach seinem Tod stellen wir die Frage: Kann Raus Vision auch heute Orientierung geben – angesichts von Energie- und Klimawandel, Digitalisierung und den Herausforderungen in Rheinischem Revier und Ruhrgebiet? Welche Rolle spielen Wissenschaft und Forschung heute im Strukturwandel?

Die Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft (JRF), die Johannes-Rau-Gesellschaft (JRG) und die Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste (AWK) laden zu einer Veranstaltung ein, die Johannes Raus Wirken als Wissenschaftsminister würdigt – und zugleich den Blick nach vorn richtet.

Hochkarätige Gäste aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft diskutieren über Universitätsgründungen, außeruniversitäre Forschung und die Wissenschaftspolitik in NRW – damals und heute.

Seien Sie dabei, wenn Wegbegleiter*innen und Expert*innen über das Vermächtnis Johannes Raus sprechen – und darüber, was wir daraus für die Lösungen der heutigen Herausforderungen und für die Zukunft lernen können.











Einlass (18:00 Uhr)

Begrüßung und Moderation (18:30 Uhr)

• Ramona Fels

Vorstandsmitglied der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft

Keynote

Hendrik Wüst MdL

Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

Strukturwandel und Wissenschaft in der Ära Johannes Rau

Universitätsgründungen unter Johannes Rau-Initialzündung für den Strukturwandel bis heute

• Prof. Dr. Christoph Zöpel

Vorsitzender der Johannes-Rau-Gesellschaft, Minister des Landes Nordrhein-Westfalen a. D., Staatsminister im Auswärtigen Amt a. D. Landesgeschichtliche Einordnung – der Strukturwandel in den 1970/80-Jahren

• Prof. Dr. Christoph Nonn

Lehrstuhlinhaber für Neueste Geschichte, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Mitglied der AWK

Videostatements der ehemaligen NRW-Wissenschaftsminister*innen

Podiumsdiskussion

Strukturwandel und Wissenschaft heute und morgen

Ina Brandes MdL

Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

• Prof. Dr. Birgitta Wolff

Rektorin der Bergischen Universität Wuppertal

• Bodo Middeldorf

Geschäftsführer der Zukunftsagentur Rheinisches Revier

• Prof. Dr. Dieter Bathen

Vorstandsvorsitzender der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft

• Prof. Dr. Gerd Heusch

Präsident der Nordrhein-Westfälischen Akademie der Wissenschaften und der Künste

Moderation:

• Prof. Dr. Uwe Schneidewind Wuppertaler Oberbürgermeister a. D.

Dankesworte

• Christina Rau

Empfang (ca. 20:20 Uhr)

Infos zur Veranstaltung

Datum & Uhrzeit

Montag, 12. Januar 2026 Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 18:30 Uhr

Ende: ca. 20:20 Uhr, anschließend Empfang

Anmeldung

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung <u>>HIER</u> möglich.

Veranstaltungsort

Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften und der Künste Palmenstraße 16 40217 Düsseldorf

ÖPNV: Straßenbahn 707 bis Kronprinzenstraße oder S-Bahn bis Düsseldorf Bilk

PKW: Parkhaus der Düsseldorf Arcaden. Navi-Adresse: Bachstraße 145 40217 Düsseldorf



Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft